



Datenschutz-Policy des Vereins Swiss Runners

Die Vereinsmitglieder von Swiss Runners verpflichten sich, bei der Organisation und Durchführung von Laufveranstaltungen die folgenden Grundsätze des Datenschutzes einzuhalten.

1. Bekenntnis zum Schutz der Personendaten

Der Schutz der personenbezogenen Daten unserer LäuferInnen ist uns wichtig. Eine Verletzung des Datenschutzes kann zu einem Verlust des Vertrauens der LäuferInnen sowie der Öffentlichkeit führen und die Durchführung von Laufveranstaltungen gefährden.

2. Datensparsamkeit

Wir bearbeiten immer nur so viele Daten, wie für den angestrebten Zweck unbedingt erforderlich sind.

Für die Anmeldung und Durchführung der Laufveranstaltung werden von den LäuferInnen nur der Name, der Vorname, das Geburtsjahr, T-Shirt-Grösse und die Adresse sowie für die Online-Anmeldung die E-Mail-Adresse als zwingende Angaben gefordert.

Weitere Daten werden nur auf freiwilliger Basis und nur dann erhoben, wenn es für die Erbringung einer weiteren Leistung erforderlich ist.

In Ranglisten werden nur der Name, der Vorname, der Jahrgang, der Wohnort, die Kategorie und die Laufzeit publiziert. Eine Publikation der vollständigen Adresse erfolgt nicht. Die Publikation der Ranglisten im Internet erfolgt nur auf der Website des Veranstalters sowie auf der Website von Datasport.

Wir löschen oder archivieren nicht mehr benötigte Daten.

3. Transparente Information

Wir können davon ausgehen, dass die LäuferInnen in alle Datenbearbeitungen, welche unmittelbar mit der Organisation und Durchführung der Laufveranstaltung zusammenhängen, wie z.B. die Zustellung der Startnummer und von Informationen zur Laufveranstaltung, mit der Anmeldung automatisch einwilligen.

Über sämtliche Datenbearbeitungen, welche nicht unmittelbar mit der Organisation und Durchführung der Laufveranstaltung zusammenhängen sowie über deren Zwecke informieren wir die LäuferInnen bei der Anmeldung und auf der Website.

Dazu gehören unter anderem auch die Veröffentlichung der Daten einschliesslich Laufzeit und Startnummer im Internet und in den Printmedien sowie die Weitergabe der Daten an Drittfirmen.

4. Weitergabe von Daten an Drittfirmen

Wir geben Personendaten nur an Drittfirmen weiter, welche sich vertraglich verpflichten, die Daten nur für einen bestimmten, genau bezeichneten Zweck zu bearbeiten.

Wir holen vor der Weitergabe von personenbezogenen Daten an Drittfirmen, welche die Daten für



eigene Zwecke bearbeiten (Fotoservice, Sponsoren, Zeitungen, TV-Sender, Internetdienste, etc.), die Einwilligung der LäuferInnen ein.

Wir verweisen zu diesem Zweck bei der Anmeldung (sei es auf Papier oder via Internet) auf die Daten-schutzerklärung des Vereins Swiss Runners und geben zusätzlich ausführlichere Informationen auf der Website. Die Datenschutzerklärung und die Informationen auf der Website werden regelmässig auf ihre Aktualität überprüft und bei Bedarf an die aktuellen Verhältnisse angepasst.

Die LäuferInnen erhalten die Möglichkeit, die Weitergabe der Daten an Dritte zu untersagen oder einzuschränken. Wir geben bei der Anmeldung eine E-Mail-Adresse sowie unsere Postadresse an, an die sich die LäuferInnen wenden können, wenn sie mit der Datenweitergabe nicht einverstanden sind. Die Datenweitergabe an Dritte erfolgt nur, wenn die LäuferInnen keine Mitteilung gesendet haben.

5. Form der Weitergabe

Wir geben Daten in Papierform und auf elektronischem Weg weiter. Die Übergabe von Daten in Papierform erfolgt mit eingeschriebenem Brief oder persönlich an die verantwortliche Person. Bei der elektronischen Weitergabe von personenbezogenen Daten verwenden wir verschlüsselte E-Mails.

6. Outsourcing der Datenbearbeitung

Unternehmen, welche für die Organisation und Durchführung der Laufveranstaltungen für uns tätig sind, wie z.B. im Rahmen der Zeitmessung, der Online-Anmeldung etc., bearbeiten die Daten in unserem Auftrag und nur für unsere Zwecke.

Gemäss Gesetz sind wir verpflichtet, die Datenbearbeitung durch diese Unternehmen zu kontrollieren und diese zu verpflichten, die Daten nicht für eigene Zwecke zu bearbeiten oder an Dritte weiterzugeben. Uns ist bewusst, dass wir gegenüber den betroffenen LäuferInnen für allfällige Fehler, den diese Unternehmen bei der Datenbearbeitung begehen, selbst verantwortlich sind.

7. Auskunftsrecht

Die LäuferInnen haben das Recht Auskunft darüber zu verlangen, welche Daten über sie bearbeitet werden.

Wir organisieren unsere Datenbearbeitung so, dass wir den LäuferInnen innert angemessener Frist das Auskunftsrecht gewähren können. Wir stellen sicher, dass die Daten auf Verlangen berichtigt oder gelöscht werden können. Die Auskunft, Berichtigung oder Löschung kann nur verweigert werden, wenn wir zur Bearbeitung der Daten gesetzlich verpflichtet sind oder wir ein überwiegendes Interesse geltend machen können.

Wir geben bei der Anmeldung zu den Laufveranstaltungen eine E-Mail- und eine Postadresse an, an welche Fragen gerichtet werden können.



8. Datensicherheit

Wir ergreifen angemessene technische und organisatorische Massnahmen zur Sicherung der Daten unserer LäuferInnen vor absichtlicher oder zufälliger Vernichtung oder Verfälschung sowie vor dem Zugriff unberechtigter Dritter.

Werden die Daten durch einen Outsourcingpartner wie z.B. Datasport oder Mikatiming bearbeitet, dann versichern wir uns, dass diese die Vorgaben der Datensicherheit einhalten, ständig kontrollieren und verbessern.

9. Verantwortung

Die Verantwortung für die Einhaltung dieser Datenschutz-Policy liegt bei jedem Mitarbeitenden, der Daten bearbeitet. Der OK-Ausschuss kontrolliert regelmässig, ob die Mitarbeitenden die Datenschutz-Policy einhalten und sanktioniert Missbräuche und Verstösse.

Anmeldung der Datensammlung beim EDÖB

Wir melden unsere Datensammlungen beim Eidgenössischen Datenschutz- und Öffentlichkeitsbeauftragten an.

10. Geltungsbereich

Die Datenschutz-Policy wurde durch den Vorstand des Vereins Swiss Runners erlassen und wird durch den OK-Ausschuss jedes Veranstalters für den eigenen Bereich in Kraft gesetzt.

November 2014



Privacy Policy of the Swiss Runners Association

Swiss Runners' association members undertake to comply with the following principles of data protection when organizing and conducting running events.

1. Commitment to the protection of personal data

The protection of the personal data of our runners is important to us. A violation of data protection can lead to a loss of confidence of the runners as well as the public and endanger the running of running events.

2. Data economy

We only process as much data as is absolutely necessary for the intended purpose.

For the registration and execution of the running event, only the name, the first name, the year of birth, the T-shirt size and the address as well as for the online registration the e-mail address are required as mandatory information.

Further data is only collected on a voluntary basis and only if it is necessary for the provision of another service.

In rankings, only the name, first name, year, place of residence, category and duration are published. A publication of the full address does not occur. The publication of the rankings on the Internet is only on the website of the organiser and on the website of Datasport.

We delete or archive data that is no longer needed.

3. Transparent information

We can assume that the runners in all data processing, which are directly related to the organization and execution of the running event, such. the delivery of the start number and information about the running event, automatically agree with the registration.

About all data processing, which are not directly related to the organization and execution of the running event and their purposes, we inform the runners at the registration and on the website.

This includes, among other things, the publication of data including term and start number on the Internet and in the print media, as well as the transfer of the data to third-party companies.

4. Disclosure of data to third party companies

We only disclose personal information to third parties who have a contractual obligation to process the data only for a specific, well-defined purpose.

We obtain the consent of the runners prior to the transfer of personal data to third party companies that process the data for their own purposes (photo service, sponsors, newspapers, TV channels, Internet services, etc.).

For this purpose, when registering (be it on paper or via the internet), we refer you to the data protection declaration of the Swiss Runners association and also provide more detailed



information on the website. The privacy policy and the information on the website are regularly checked for up-to-dateness and, if necessary, adapted to current circumstances.

The runners are given the opportunity to prohibit or restrict the transfer of data to third parties. When registering, we provide an e-mail address as well as our postal address, which the runners can contact if they do not agree with the data transfer. Data transfer to third parties only takes place if the runners have not sent a message.

5. Form of transfer

We pass on data in paper form and electronically. The transfer of data in paper form takes place by registered letter or personally to the responsible person. We use encrypted emails for the electronic transfer of personal data.

6. Outsourcing of data processing

Companies that are responsible for the organization and execution of the running events for us, such as in the context of timekeeping, online registration, etc., edit the data on our behalf and only for our purposes.

According to the law, we are obliged to control the data processing by these companies and to oblige them to not process the data for their own purposes or to pass it on to third parties. We are aware that we ourselves are responsible to the runners concerned for any mistakes that these companies make in data processing.

7. Right to information

The runners have the right to request information about what data is processed about them.

We organise our data processing so that we can grant the runners within a reasonable time the right to information. We make sure that the data can be corrected or deleted on request. The information, correction or deletion can only be denied if we are legally obliged to process the data or if we can assert a predominant interest.

When registering for the running events, we provide an e-mail and a postal address to which questions can be addressed.

8. Data security

We take reasonable technical and organizational measures to safeguard the data of our runners against intentional or accidental destruction or falsification and against access by unauthorised third parties.

If the data is provided by an outsourcing partner, such as Datasport or Mikatiming processes, then we assure ourselves that they comply with the requirements of data security, constantly check and improve.



9. Responsibility

Responsibility for complying with this privacy policy lies with every employee who processes data. The OC Committee regularly monitors whether employees comply with the data protection policy and sanctions abuses and violations.

Registration of the data collection at the FDPIC

We register our data collections with the Federal Data Protection and Information Commissioner.

10. Scope

The privacy policy was issued by the board of the Swiss Runners Association and is put into effect by the OC Committee of each organiser for its own area.

November 2014